

INHALTSVERZEICHNIS

0 EINLEITUNG	11
0.1 FORSCHUNGSSTAND	12
0.2 AUFBAU DER ARBEIT.....	23
0.3 TECHNISCHE VORBEMERKUNGEN.....	24
0.3.1 Schreib- und Zitierweisen.....	24
0.3.2 Unternehmenskennzahlen.....	25
0.3.3 Steuerzahlen	27
1 WIRTSCHAFTSELITEN UND STAATLICHE AKTEURE. EIN NETZWERKANSATZ.....	30
1.1 STRUKTUR UND FUNKTIONSWEISE VON NETZWERKEN.....	33
1.2 RESSOURCENVERTEILUNG IN NETZWERKEN.....	38
1.3 NETZWERKE UND REGELN.....	39
1.4 AKTEURSV ERHALTEN IN NETZWERKEN.....	42
1.5 ENTSTEHUNG UND ENTWICKLUNG VON NETZWERKEN.....	43
1.6 DIE ROLLE STAATLICHER AKTEURE IN NETZWERKEN.....	49
1.7 GRUNDLEGENDE AKTEURSGRUPPEN IN WIRTSCHAFTSBEZOGENEN POLITIKFELDNETZWERKEN.....	54
1.7.1 Wirtschaftseliten.....	56
1.7.2 Politiker	58
1.7.3 Bürokraten	60
1.8 INTERAKTIONSMUSTER IN POLITIKFELDNETZWERKEN	62
1.8.1 Informationsaustausch.....	62
1.8.2 Klassischer Lobbyismus.....	63
1.8.3 Korruption	65
1.9 GESAMTGESELLSCHAFTLICHE IMPLIKATIONEN WIRTSCHAFTSBEZOGENER POLITIKFELDNETZWERKE.....	67
2 ENTWICKLUNG VON FRAGESTELLUNG UND UNTERSUCHUNGS AUFBAU	76
2.1 HYPOTHESENBI LDUNG.....	76
2.2 OPERATIONALISIERUNG.....	79
2.2.1 Interesse und Ziele.....	79
2.2.2 Netzwerkposition.....	80
2.2.3 Ressourcen.....	81
2.2.4 Regeln.....	82
2.2.5 Einfluß	82
2.2.6 Mittel der Einflußnahme.....	89
2.2.7 Verlauf der Wirtschaftsreformen.....	90
2.3 UNTERSUCHUNGS AUFBAU.....	90

3 FORMELLE ENTSCHEIDUNGSTRÄGER IN RUßLAND	92
3.1 DER FORMELLE WIRTSCHAFTSPOLITISCHE ENTSCHEIDUNGSPROZEB.....	93
3.2 ZUR UMSETZUNG WIRTSCHAFTSPOLITISCHER ENTSCHEIDUNGEN	95
3.3 DIE RELEVANTEN STAATLICHEN AKTEURE.....	98
3.3.1 Parlament.....	98
3.3.2 Präsident mit Präsidialverwaltung.....	107
3.3.3 Regierung mit Ministerien und Behörden	119
3.4 ZUSAMMENFASSUNG	125
4 AKTEURE AUF SEITEN DER RUSSISCHEN WIRTSCHAFT	128
4.1 AUSWAHL DER ZU UNTERSUCHENDEN WIRTSCHAFTSAKTEURE.....	128
4.1.1 Bestimmung der einflußreichen Wirtschaftsakteure	129
4.1.2 Bestimmung zusätzlich zu untersuchender Wirtschaftsakteure	135
4.1.3 Zu untersuchende Wirtschaftsakteure	137
4.2 DIE WIRTSCHAFTSAKTEURE: PORTRAITS	138
4.2.1 Banken und Holdings	138
4.2.2 Metallindustrie.....	180
4.2.3 Erdölindustrie	208
4.2.4 Erdgasindustrie	241
4.2.5 Stromwirtschaft	256
4.2.6 Landwirtschaft.....	272
4.2.7 Kohlebergbau	287
4.2.8 Handel.....	303
5 FALLSTUDIE “UNTERNEHMENSBESTEUERUNG”	307
5.1 ZUR AUSWAHL DER FALLSTUDIE.....	307
5.2 DIE ENTWICKLUNG DES RUSSISCHEN STEUERRECHTS IN DER JELZIN-ÄRA	309
5.3 DIE UNTERNEHMENSBESTEUERUNG IM ÜBERBLICK	311
5.4 DIE STAATLICHEN STEUERORGANE	319
5.5 STRATEGIEN DER WIRTSCHAFTSAKTEURE	
ZUR REDUZIERUNG IHRER STEUERLAST.....	324
5.5.1 Einflußnahme auf die Legislative.....	325
5.5.2 Einflußnahme auf die Exekutive	327
5.5.3 Steuerhinterziehung.....	332
5.6 INTERAKTION IM FÖDERALEN POLITIKFELDNETZWERK	333
5.6.1 Gazprom	333
5.6.2 Ölgesellschaften	339
5.6.3 EES	346
5.6.4 Unternehmen bankengeleiteter Holdinggesellschaften	348
5.6.5 Periphere Wirtschaftsakteure.....	351
5.7 ZUSAMMENFASSUNG	359

6 ZUSAMMENFASSUNG:	
WIRTSCHAFTSBEZOGENE POLITIKFELDNETZWERKE IN DER JELZIN-ÄRA.....	369
6.1 PRÜFUNG DER HYPOTHESEN.....	371
6.1.1 Hypothese 1	371
6.1.2 Hypothese 2	377
6.1.3 Hypothese 3	383
6.1.4 Zusammenfassung	386
6.2 AKTEURSKATEGORIEN.....	386
6.2.1 Die Verhaltenslogik der Akteure.....	387
6.2.2 Merkmale einflußreicher Wirtschaftsakteure	389
6.2.3 Die Rolle kollektiver Akteure	391
6.2.4 Ziele und Zeithorizonte von Wirtschaftsakteuren	392
6.3 INTERAKTIONSMUSTER.....	396
6.4 NETZWERKTYPEN.....	399
6.4.1 Vertretene Akteure	399
6.4.2 Netzwerkstrukturen und Machtverteilung.....	401
6.4.3 Entwicklung über die Zeit	403
6.5 WIRTSCHAFTSELITEN UND POLITISCHE ENTSCHEIDUNGSFINDUNG	404
7 LITERATURVERZEICHNIS.....	409
7.1 MONOGRAPHIEN, ZEITSCHRIFTENAUFsätze, ARBEITSPAPIERE UND MANUSKRIPTE.....	409
7.2 AUSGEWERTETE NACHRICHTENDIENSTE UND TAGESZEITUNGEN	439
7.3 GESETZE, ERLASSE UND VERORDNUNGEN	441
7.3.1 Gesetze	441
7.3.2 Präsidialerlasse	442
7.3.3 Regierungsverordnungen.....	444
7.3.4 Sonstige Dokumente.....	444